

## Pizza mit Paulus

Von Elisabeth Vollmer  
DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #144628 in BcherVerffentlicht am: 2015-04-29Abmessungen: 8.46 x .20b x 5.911, Einband: Gebundene Ausgabe88 Seiten | File size: 20.Mb

**Von Elisabeth Vollmer : Pizza mit Paulus** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Pizza mit Paulus:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. So lebten die Menschen frherVon drei\_lockenkpfefTabea und Paul erfahren durch Bipa, ihrem liebenswerten Nachbarn, viel ber das Leben zu Jesus Zeiten. Spielerisch erklrt Bipa den Kindern welche Alltagshrden die Menschen vor 2000 Jahren meistern mussten. Tabea und Paul knnen vergleiche zu ihrem jetzigen Leben fhren und lernen dabei viel ber ihre Mitmenschen.Elisabeth Vollmer hat es geschafft Historische Fakten mit der kirchlichen Geschichte zu verbinden,

so das klein und gross Freude am Lesen haben. Die Kindern lernen ohne es Bewusst zu wissen. So macht lernen Spass!! Dieses Buch enthl viele Christliche Werte. Nicht nur das Bibelgeschichten in die Erzhlungen von Bipa einfliegen, auch wird hin und wieder ein Gebet gesprochen. Dies ist aber solide eingearbeitet und wird nie zum Hauptthema. Somit ist dieses Buch ein schnes, lehrreiches Buch fr jedermann. Der Schreibstil der Autorin ist kindgerecht. Optisch teilt der Text sich in zwei Teile. Einige wenige Zeilen sind sehr Gross geschrieben, die Wortwahl ist sehr einfach gehalten - andere Zeilen sind in angenehmer Lesegrsse und etwas umfangreicheren Wortschatz gehalten. So ergeben sich fr Kind und Mitleser die Passenden Textstellen. Die Vorgegebenen Textstellen knnen Erstleser schnell bewltigen. Gebte Leser, ca. ab Klasse 3, knnen dieses Buch problemlos alleine lesen und verstehen. Paul und Tabea sind liebevoll ausgearbeitete Charaktere. Sie sind im Alter der Leser und somit knnen die Kinder sich sehr gut in sie Hineinversetzen. Das Abenteuer ist bildlich erzht. Uns hat es animiert einiges Nachzumachen und auszuprobieren. Eine Leseprobe zum Anhren findet ihr auf der Verlagsseite. === Fazit === Eine aufregende Geschichte durch die Zeit. Geschickt wird hier Vergangenheit mit Gegenwart kombiniert, so das es lehrreich und interessant zu lesen ist. Wer mal selber Brot ber dem Feuer backen mchte kann es gerne mit diesem Rezept probieren. Auch auf heissem Stein gelingt es gut. 300 g Mehl 1 Trockenhefe 1 TL Salz 1 Prise(n) Zucker 175 ml Wasser, warmes === Die Autorin === Elisabeth Vollmer ist Religionspdagogin und Kinderbuchautorin sowie seit vielen Jahren Mitglied im freien Redaktionsteam der Zeitschriften "Joyce" und "Family". Sie ist verheiratet und Mutter von drei Kindern. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Das etwas andere Erstlesebuch Von S. Janoschke Paul ist Tabeas Cousin und zusammen entdecken sie im Wald eine Hhle mit einer geheimnisvollen Schale. Schnell laufen sie zu Bipa, ihren Nachbarn der sich mit alten Gegenstnden gut auskennt. Nachdem er die Schale inspiziert hat, zeigt ihnen, wie frher Brot gebacken wurde und wie die ersten Christen so lebten. Dabei erfahren sie auch viel ber Paulus und die Zeit in der Jesus lebte. Was fr ein Geheimnis wohl hinter der alten Schale steckt? Es gibt ein eine groe Flle an Erstlesebuchern, leider sind die Texte oft eher langweilig oder sinnfrei. Bei diesem Buch ist das anders. Man ist sofort mittendrin in der Geschichte und lernt so einiges. So wird erklrt, wie frher Mehl gemahlen wurde, welche Aufgabe Mdchen und welche Jungen hatten, wie ein Tempel aussah und einige andere Dinge. Dabei gibt es immer wieder Ausflge in biblische Geschichten, vor allem Paulus spielt eine groe Rolle. Paulus kommt in vielen Kinderbibeln ja etwas zu kurz, so knnen die Kinder hier noch einiges neues entdecken. Das Buch richtet sich vor allem an Erstklssler, die gerade anfangen lesen zu lernen. So ist der Groteil des Textes zum Vorlesen gedacht, dazwischen sind immer kurze Zeilen etwas grer geschrieben fr die Leseanfnger. Das Konzept gefllt mir sehr gut. Der Text ist sehr gut lesbar und die Stze sind eher kurz gehalten, damit es nicht zu holprig wird. Die von Judith Arndt liebevoll gezeichneten Bilder runden das Buch wunderbar ab und lassen die Geschichte lebendig werden. Ein tolles Geschenk zum Schulanfang oder einfach neuer Lesestoff fr lesehungrige Kinder. Meiner 5jhrigen Tochter hat das Buch sehr gut gefallen und wir werden es sicher noch mehrmals lesen. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannende Einblicke in das Urchristentum Von Josef Gottschlich In diesem Erstlesebuch von Elisabeth Vollmer kommen zwei Kinder durch den Fund einer geheimnisvollen Tonschale den Lebensumstnden der ersten Christinnen und Christen auf die Spur. Nachdem die beiden Kinder, Tabea und ihr Cousin Paul, eine Hhle im Wald entdeckt und in dieser die Tonschale gefunden haben, erkundigen sie sich bei ihrem Nachbarn, dem bereits pensionierten Archologen und Bibelwissenschaftler Horst Lupenmeier, ob dieses Gef mglicherweise aus der Steinzeit stammen knne. Dieser verneint, beginnt aber den Kindern Geschichten aus der Zeit des Urchristentums zu erzhlen. Hierbei geht es sowohl um das Wirken der ersten Christinnen und Christen als auch um die Lebensumstnde der Menschen zur damaligen Zeit: Wohnen, Ernhrung und berufliche Ttigkeiten. Thematisiert werden die Totenerweckung Tabitas durch Petrus (nach Apostelgeschichte 9,36-42), die Bekehrung des Christenverfolgers Saulus, der sich spter Paulus nannte (vgl. Apg 9,1-22), die Befreiung von Paulus und Silas aus dem Gefngnis in Philippi (Apg 16,23-35), die Errettung des Paulus aus einem Seesturm vor Malta (Apg 27,1-44) sowie die Heilung eines Gelhmten durch Petrus und Johannes im Tempel von Jerusalem (Apg 3,1-10). Die Autorin lsst den Archologen all diese Begebenheiten lebendig und packend erzhlen, gut verstndlich sowie auf das Wesentliche reduziert. Insbesondere der Gesinnungswandel von Petrus (nach seiner Verleugnung Jesu am Karfreitag) und Paulus wird fr die Kinder somit plausibel. Allerdings sind die ausgewhlten Passagen aus der Apostelgeschichte, besonders die Totenerweckung, nicht ohne theologische und religionspdagogische Brisanz; hier gilt es dem unkritischen Vertrauen auf einen Deus ex machina wirksam vorzubeugen. Neben den lebhaften und kurzweiligen Dialogen sind besonders die farbenfrohen Illustrationen von Judith Arndt hervorzuheben, welche nicht nur auflockernd wirken, sondern auch das Textverstndnis untersttzen. Dies gilt vor allem fr die Darstellungen der Erzhlungen aus der Apostelgeschichte, des Tempels von Jerusalem, eines Wohnhauses im damaligen Israel sowie der Koch- und Lebensgewohnheiten zur damaligen Zeit. Durch die groe Schrift knnen Kinder ab Ende des ersten Schuljahres das Buch bereits selbst lesen. Ansonsten kann es von Lehrpersonen oder Eltern vorgelesen werden mit Ausnahme einiger hervorgehobener Textzeilen auf etwa jeder zweiten Seite. Diese sollen, so die Konzeption der Reihe Lies mit mir! des SCM-Verlags, stets von einem Kind der ersten oder zweiten Klassenstufe vorgetragen werden. Elisabeth Vollmer vermag nicht nur das Interesse der Kinder an der Zeit des Urchristentums zu wecken auch von religis weniger sozialisierten Schlerinnen und Schlern, sondern auch Brcken zur Gegenwart und der Lebenswirklichkeit heute lebender Kinder zu schlagen. Sie stellt gut durchdachte

und passend gewählte Anknüpfungspunkte her: zur Gtergemeinschaft im Urchristentum (Apg 4,32; S. 62), zum Streit der griechischen und jdischen Witwen (Apg 6,1; S. 70) sowie der Bitte des Paulus um gegenseitige Vergebung und Toleranz (Kol 3,13; S. 38). Die detaillierte Schilderung der Vorbereitung eines Picknicks zur damaligen Zeit (selbstgebackenes Fladenbrot, Kse, Gewrze, Oliven; S. 3442) ldt dazu ein, hnliches auch in einer Religionsstunde oder whrend eines Kinderbibeltages durchzuführen. Obwohl die Ereignisse der Apostelgeschichte ber Himmelfahrt und Pfingsten hinaus eher im Bildungsplan der 3. und 4. Klassenstufe verankert sind, vermag das Buch von Elisabeth Vollmer auch jngeren Kindern interessante Einblicke in jene faszinierende Zeit zu vermitteln, in welcher das Christsein noch viel Tapferkeit, Mut und Widerstandskraft erforderte.

**Kurzbeschreibung** Ein Erstlesebuch mit christlicher Thematik und Texten zum Vor- und Selberlesen. In einer Hhle im Wald finden Paul und Tabea eine geheimnisvolle Schale. Noch ahnen sie nicht, dass dies der Beginn einer spannenden Woche wird. Gemeinsam mit ihrem Nachbarn, einem Archologen, erforschen sie die Lebensumstände der ersten Christen. Sie mahlen Mehl und backen Brot mit altertmlichen Gerten und kommen dabei auch der Bibel auf die Spur. Ob sie am Ende das Geheimnis der Tonschale lften knnen? Das Konzept der Reihe *Lies mit mir!* richtet sich an Kinder, die gerade erst anfangen Lesen zu lernen - die sogenannten Erstleser. Kindern, die noch keine Sicherheit im Umgang mit Texten haben, fllt es meist schwer, umfangreiche Textmengen am Stck und ganz allein zu lesen. Mit den Eltern oder lteren Geschwistern gemeinsam zu lesen, ist fr sie eine groe Erleichterung und bereitet Freude. *Lies mit mir* ist so angelegt, dass der Haupttext von einem gebten Leser laut vorgelesen wird, und die hervorgehobenen Passagen von dem Erstleser. Diese Textfelder zeichnen sich durch eine noch grere Schrift, durch ein fr Anfnger verstndliches Vokabular und einfache Stze aus. So werden beim Lesen schnell erste Erfolgserlebnisse erzielt. Sollte der Leseanfnger sich schon sicherer fhlen, kann er die Geschichte auch allein lesen. Der Leseerfolg wird dadurch messbar. Die Struktur der Geschichten ist so aufgebaut, dass der Erstleser dem Inhalt mglichst einfach folgen kann, auch wenn ihm einzelne Stellen Schwierigkeiten bereiten. Diese kann der begleitende Leser errtern. Zugleich soll die Geschichte die Kinder inhaltlich ansprechen und ihnen christliche Werte mit auf den Weg geben. *Lies mit mir* verwendet die sogenannte groe Fibelschrift, weil diese sich fr die Erstleser als am besten lesbar erwiesen hat. Zudem wurde darauf geachtet, dass die Zeilenumbrche die Lektrenicht erschweren, und dass die Zeichenzahl pro Seite und pro Kapitel gut bewltigt werden kann, bevor man eine Lesepause einlegt. Die Illustrationen untersttzen das Verstndnis des Textes und sollen den Kindern natrlich auch zu zlichen Spa am Lesen bereiten, sodass das Erstlesebuch nicht mit erzwungenem Lesenlernen in Verbindung gebracht wird. Dadurch entwickeln Kinder schnell selbst das Bedrfnis, das Buch irgendwann ganz alleine lesen zu knnen.

ber den Autor und weitere Mitwirkende  
Elisabeth Vollmer: Elisabeth Vollmer ist Religionspädagogin und Kinderbuchautorin sowie seit vielen Jahren Mitglied im freien Redaktionsteam der Zeitschriften "Joyce" und "Family". Sie ist verheiratet und Mutter von drei Kindern.  
Judith Arndt: Judith Arndt ist verheiratet und lebt mit ihrem Mann und den drei Tchtern in Erding bei Mnchen. Nach ihrem Studium in Portsmouth, England und Mnchen arbeitet sie seit 2001 als freischaffende Illustratorin und hat seitdem etliche Schul- und Kinderbcher fr diverse Verlage illustriert. Seit 2014 arbeitet sie zudem als Erzieherin mit Kindern und Jugendlichen.  
[www.juditharndt-illustration.de](http://www.juditharndt-illustration.de)